

Wir lieben Wirtschaftsförderung



Und wir machen Wirtschaftsförderung
www.peto.de/wirtschaftsfoerderung

PETO

Unsere Bilanz

Durch unsere Steuerpolitik sind hier vor Ort in den letzten vierzehn Jahren rund 9.000 Arbeitsplätze entstanden. Die Stadt Monheim am Rhein hat in dieser Zeit insgesamt 3,2 Milliarden Gewerbesteuereinnahmen erzielt. Zwar mussten davon rund 75 % in den kommunalen Finanzausgleich abgegeben werden, aber immerhin sind etwa 800 Millionen Euro in der Stadtkasse geblieben. Mit diesem Geld haben wir ...

- › Schulen und Kitas gebaut sowie hunderte neue Ganztagsplätze geschaffen,
- › Straßen und Kanäle saniert,
- › die Gebührenfreiheit in den Kitas und im Ganztags finanziert,
- › mit einer niedrigen Grundsteuer alle Haushalte entlastet,
- › den kostenlosen Nahverkehr mit dem Monheim-Pass eingeführt,
- › dafür gesorgt, dass der Verkehr durch den Umbau der Opladener Straße wieder fließt,
- › und mit dem Creative Campus ein neues Gewerbegebiet erschlossen.

Unsere Ziele

An diese Erfolge wollen wir in der nächsten Wahlperiode anknüpfen. Als Grundlage hierfür dient die erfolgreiche Wirtschaftsförderung, mit der wir in den letzten Jahren optimale Standortbedingungen in Monheim am Rhein geschaffen haben. Diese Strategie wollen wir mit Ihrer Unterstützung konsequent fortführen, weil es der Stadt gut geht, wenn es den örtlichen Unternehmen gut geht. Wir werden ...

- › unsere erfolgreiche Gewerbesteuerstrategie fortführen und dadurch weitere gewerbesteuerzahlende Firmen und Arbeitsplätze ansiedeln,
- › die Erschließung des Creative Campus fertigstellen, um auf der Fläche Platz für bis zu 2.000 zusätzliche Büro- und Laborarbeitsplätze zu schaffen,
- › das Gewerbegebiet am Knipprather Busch für kleine mittelständische Unternehmen erweitern,
- › im dritten Bauabschnitt von Monheim Mitte zusätzliche Unternehmen ansiedeln, die weitere Gewerbesteuereinnahmen und Kaufkraft bringen,
- › es den bereits vor Ort ansässigen Unternehmen ermöglichen, zu expandieren und in den Standort zu investieren,
- › in der Stadtverwaltung weiterhin eine gut ausgestattete Wirtschaftsförderung in ausreichender Personalstärke vorhalten,
- › eine digitale Ausbildungsplatzvermittlung anbieten, die junge Menschen und Unternehmen besser vernetzt.

Die Verkehrssituation hat sich insbesondere durch den Umbau der Opladener Straße deutlich verbessert. Damit der Verkehr auch weiterhin fließt, werden wir ...

- › die Berghausener Straße ausbauen,
- › die Sanierung der Bleer Straße umsetzen,
- › die letzte verbleibende Lücke im Hochwasserschutz an der Rheinuferstraße schließen,
- › eine gleichberechtigte Verkehrsplanung mit der Stärkung des Fahrrad-Verkehrs sowie des öffentlichen Nahverkehrs vorantreiben,
- › weiterhin in alle Verkehrsflächen investieren und das Deckensanierungsprogramm unter Vorbehalt der Haushaltslage fortführen.